

# Leocor Mining durchteuft im Projekt Copper Creek eine halbmassive Sulfidmineralisierung

03.03.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 3. März 2025 - [Leocor Mining Inc.](#) (das Unternehmen oder Leocor) (CSE: LECR, OTCQB: LECRF; Frankfurt: LGO0) (vormals Leocor Gold Inc.), ein Junior-Rohstoffunternehmen, das sich auf die Exploration und Erschließung von Gold-Kupfer-Projekten im Osten Kanadas konzentriert, freut sich, über den aktuellen Stand des Bohrprogramms auf dem Projekt Baie Verte zu informieren. Beim Projektgebiet handelt es sich um ein rund 2.002 ha großes, zusammenhängendes Explorationsgebiet an der Nord-Zentral-Küste der Insel Neufundland in der kanadischen Provinz Neufundland und Labrador.

Die Bohrmannschaften brachten die Bohrkampagne im Projekt Copper Creek am 27. Februar zum Abschluss, nachdem sie erfolgreich 21 Diamantbohrungen absolviert hatten. Die Bohrausrüstung wird nun auf das Gelände des unternehmenseigenen Projekts Dorset verbracht, um die goldführenden Zielzonen zu erkunden, die anhand der anomalen Oberflächengeochemie, der Auswertung von Messdaten aus bodengestützten Magnetikmessungen sowie der vom Unternehmen im Vorfeld veröffentlichten Ergebnisse aus den Grabungsarbeiten definiert worden waren (siehe Pressemitteilung vom 20. Februar 2025).

Nach den vorhergehenden Berichten über eine mutmaßliche Kupferkiesmineralisierung in 10 der ersten 13 Bohrlöcher des Programms kann das Unternehmen nun mit Freude mitteilen, dass man in mindestens 15 der insgesamt 21 Bohrlöcher der Kampagne auf eine Mineralisierung gestoßen ist, von der man annimmt, dass es sich um eine Kupferkiesformation mit unterschiedlich langen Abschnitten handelt, die nach visueller Schätzung auch unterschiedlich stark ausgeprägt ist. In drei Bohrlöchern wurden Abschnitte mit halbmassivem Pyrit über Bohrlöchlängen zwischen 0,2 m und 2,2 m durchteuft. Die wichtigsten Eckdaten werden im Folgenden näher beschrieben.

In Bohrloch 25-CC-012 wurden intermittierende Abschnitte aus vermutlich Kupferkies in Verbindung mit anderen Sulfidmineralien in einer Bohrlochtiefe zwischen 10 m und 80 m durchteuft. Die mineralisierten Abschnitte haben eine Bohrkernlänge zwischen 0,3 m und 3,1 m und enthalten vermutlich Kupferkies mit einem visuell geschätzten Modalwert (Häufigkeit) zwischen 0,1 % (in Spuren vorhanden) und 2 %. Der im Hinblick auf die Kupferkiesansammlung bedeutendste Abschnitt des Bohrlochs zwischen 23,6 m und 26,0 m Tiefe (2,4 m lang) wies eine dünnsschichtige Kupferkiesmineralisierung mit einem visuell geschätzten Modalwert von 2 % auf.

In Bohrloch 25-CC-013 wurden intermittierende Abschnitte aus vermutlich Kupferkies in Verbindung mit anderen Sulfidmineralien in einer Bohrlochtiefe zwischen 11,5 m und 80 m durchteuft. Die mineralisierten Abschnitte haben eine Bohrkernlänge zwischen 0,8 m und 12 m und enthalten vermutlich Kupferkies mit einem visuell geschätzten Modalwert zwischen 0,1 % (in Spuren vorhanden) und 1 %. Der im Hinblick auf die Kupferkiesansammlung bedeutendste Abschnitt des Bohrlochs zwischen 40,3 m und 50,7 m Tiefe (10,4 m lang) wies eine blasig ausgeformte Kupferkiesmineralisierung mit einem visuell geschätzten Modalwert von 1 % auf.

In Bohrloch 25-CC-014 wurden intermittierende Abschnitte aus vermutlich Kupferkies in Verbindung mit anderen Sulfidmineralien in einer Bohrlochtiefe zwischen 4,0 m und 88,0 m durchteuft. Die mineralisierten Abschnitte haben eine Bohrkernlänge zwischen 0,3 m und 7,4 m und enthalten vermutlich Kupferkies mit einem visuell geschätzten Modalwert zwischen 0,1 % (in Spuren vorhanden) und 15 %. Der im Hinblick auf die Kupferkiesansammlung bedeutendste Abschnitt des Bohrlochs zwischen 43,9 m und 46,2 m Tiefe (2,3 m lang) wies eine gebänderte Kupferkiesmineralisierung (visuell geschätzter Modalwert 15 %) auf, die gemeinsam mit Pyrit (visuell geschätzter Modalwert 10 %) auftritt.

In Bohrloch 25-CC-015 wurden intermittierende Abschnitte aus vermutlich Kupferkies in Verbindung mit anderen Sulfidmineralien in einer Bohrlochtiefe zwischen 15,7 m und 119,2 m durchteuft. Die mineralisierten Abschnitte haben eine Bohrkernlänge zwischen 0,3 m und 19,8 m und enthalten vermutlich Kupferkies mit einem visuell geschätzten Modalwert zwischen 0,1 % (in Spuren vorhanden) und 1,0 %. Der im Hinblick auf die Kupferkiesansammlung bedeutendste Abschnitt des Bohrlochs zwischen 64,2 m und 78,7 m Tiefe (14,5 m lang) wies eine blasig ausgeformte Kupferkiesmineralisierung mit einem visuell geschätzten Modalwert von 1,0 % auf.

In Bohrloch 25-CC-017 wurden ab einer Bohrlochtiefe von 52,3 m drei Abschnitte aus halbmassivem bis massivem Pyrit angetroffen. Diese Abschnitte weisen halbmassiven Pyrit mit einem visuell geschätzten

Modalwert zwischen 30 und 75 % auf, der Modalwert von Kupferkies beträgt zwischen 0,1 % (in Spuren vorhanden) und 0,5 %.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78757/LeocorMining\\_030325\\_DEPRCOM.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78757/LeocorMining_030325_DEPRCOM.001.png)

Abbildung 1. Loch 25-CC-017 von 52,25 m bis 68,4 m. Abschnitte der halbmassiven Pyritmineralisierung sind rot gekennzeichnet.

Ähnlich stieß man auch in Bohrloch 25-CC-018 auf zwei Abschnitte aus halbmassivem Pyrit (60 % Pyrit von 122,7 m bis 123 m Tiefe und 80 % Pyrit von 124 m bis 124,3 m Tiefe). Beide Abschnitte haben eine Bohrlänge von 0,3 m. In Bohrloch 25-CC-019 fand man halbmassiven Pyrit mit einem visuell geschätzten Modalwert von 40 % in einer Lochtiefe zwischen 58,2 m und 59 m (Bohrlänge 0,8 m).

Bohrloch 25-CC-016 durchteufte ebenfalls eine Mineralisierung, bei der es sich vermutlich um Chalkopyrit handelt, jedoch nicht in geschätzten Mengen oder auf Bohrabschnitten, die zu diesem Zeitpunkt als bedeutend erachtet werden.

Zusätzliche Informationen zu den Bohrlöchern 25-CC-020 und 25-CC-021 werden nach der detaillierten Protokollierung bereitgestellt.

Es gilt anzumerken, dass es sich hierbei um vorläufige Beobachtungen handelt und der wahre Gehalt und die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung erst nach Erhalt der Analyseergebnisse bestimmt werden können. Proben der mineralisierten Abschnitte werden derzeit für die geochemische Analyse durch SGS, ein akkreditiertes Labor, vorbereitet. Das Unternehmen geht davon aus, dass die Ergebnisse innerhalb von vier Wochen vorliegen werden.

Tabelle 1 enthält detaillierte Informationen zu den Standorten der Bohrlochansatzpunkte. Bei den Koordinaten der Bohrlöcher handelt es sich um geplante oder punktuell gemessene Standorte, da die endgültige Vermessung der Standorte aller Bohrlöcher noch nicht abgeschlossen ist.

Bohrloch-Nr.	Easting	Northing	Neigung
25-CC-001	556656.4	5529618.4	-45
25-CC-002	556657.4	5529617.8	-70
25-CC-003	556699.7	5529594.9	-50
25-CC-004	556701.7	5529593.3	-70
25-CC-005	556722.0	5529693.2	-50
25-CC-006	556724.2	5529691.8	-70
25-CC-007	556700.7	5529594.6	-50
25-CC-008	556740.3	5529676.7	-50
25-CC-009	556739.7	5529677.1	-70
25-CC-010	556707.7	5529653.2	-50
25-CC-011	556707.7	5529652.5	-70
25-CC-012	556623	5529588	-50
25-CC-013	556623	5529588	-70
25-CC-014	556625.2	5529592.9	-50
25-CC-015	556626	5529588.4	-70
25-CC-016	556595.7	5529546.9	-50
25-CC-017	556598.1	5529546.3	-50
25-CC-018	556651	5529523	-70
25-CC-019	556529.1	5529486.9	-60
25-CC-020	556528.6	5529487.4	-50
25-CC-021	556528.9	5529487.1	-70

## Ermittlung von Bohrzielen

Mehrere Bohrungen visierten zuletzt Copper Creek Gebiete mit einer bekannten Mineralisierung an, die bei RAB-Bohrungen im Jahr 2022 ermittelt wurden bzw. die zuvor kartierte Strukturen mit einer hydrothermalen Alteration und einer bei Boden- und Gesteinsprobenahmen festgestellten anomalen Basis- und Edelmetallgeochemie aufweisen. Auf dem Claim Dorset konzentrieren sich die Bohrziele auf Bereiche, in denen das Unternehmen während seiner RAB-Bohrkampagne 2022 bedeutende Goldergebnisse erzielte, die in der Pressemeldung des Unternehmens vom 19. September 2023 genauer erörtert wurden. Durchgeführt wird das Bohrprogramm unter der Aufsicht von David Murray, P. Geo, President von Resourceful Geosciences. Das Unternehmen wird Anfang nächster Woche ein Update veröffentlichen.

Das Projekt Dorset hat Potenzial für die Auffindung weiterer Goldvorkommen und das Programm 2025 wird

darauf ausgelegt sein, einige der vorrangigen Zonen innerhalb einer markanten 1 x 2 km großen Gold-in-Boden-Anomalie zu überprüfen, die von Leocor im Jahr 2022 abgegrenzt wurde.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78757/LeocorMining\\_030325\\_DEPRCOM.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78757/LeocorMining_030325_DEPRCOM.002.jpeg)

Abbildung 1: Lage des Projekts Baie Verte im Nordwesten Neufundlands

Weitere Informationen über das Projekt Baie Verte von Leocor, einschließlich eingehender Abbildungen, Bewertungsdetails und historischer Daten, finden Sie auf unserer Webseite.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

David Murray, P.Geo., Principal Consultant bei Resourceful Geoscience Solutions Inc., ein unabhängiger qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Minerals Projects, hat die fachlichen Informationen hierin geprüft und genehmigt.

### **Über Leocor Mining Inc. (vormals Leocor Gold Inc.)**

Leocor Mining Inc. ist ein in British Columbia ansässiges Rohstoffunternehmen, das sich mit dem Erwerb und der Exploration von Edelmetallprojekten beschäftigt, wobei der Schwerpunkt derzeit in Atlantik-Kanada liegt. Leocor kontrolliert derzeit mehrere Gold-Kupfer-Projekte in einem erstklassigem Explorationsgebiet innerhalb des produktiven Bergbaudistrikts Baie Verte durch direkten Besitz und Earn-in-Vereinbarungen. Das Portfolio von Leocor in Baie Verte umfasst die Projekte Dorset, Dorset Extension, Copper Creek und Five Mile Brook, die einen zusammenhängenden, fast 2.000 Hektar großen Explorationskorridor bilden. Das Unternehmen kontrolliert auch bezirksgroße Liegenschaften in Nord-Zentral-Neufundland, die als Roberts Arm, Hodges Hill und Leamington (zusammen Western Exploits) bezeichnet werden und über 144.000 Hektar (1.440 Quadratkilometer) an aussichtsreichen Explorationsflächen umfassen. Um mehr zu erfahren, tragen Sie sich bitte in unseren News-Verteiler ein, schauen sich unser Unternehmensvideo an oder sehen unsere Präsentation auf unserer Webseite ein.

### **Kontakt**

Alex Klenman, Chief Executive Officer  
E-Mail: [aklenman@leocorgold.com](mailto:aklenman@leocorgold.com)  
Telefon: (604) 970-4330

#### [Leocor Mining Inc.](#)

Suite 303, 750 West Pender Street  
Vancouver, BC V6C 2T7

*Weder die Canadian Securities Exchange noch dessen Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der Canadian Securities Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.*

*Vorsorgliche Hinweise in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze. Zu diesen Informationen gehören unter anderem Informationen über die Bedingungen der Option. Obwohl Leocor der Ansicht ist, dass diese Informationen angemessen sind, kann Leocor nicht garantieren, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden.*

*Zukunftsgerichtete Informationen sind in der Regel durch Wörter wie: glauben, erwarten, annehmen, beabsichtigen, schätzen, voraussetzen und ähnliche Ausdrücke, oder solche, die sich ihrer Natur nach auf zukünftige Ereignisse beziehen. Leocor weist Investoren darauf hin, dass alle von Leocor zur Verfügung gestellten zukunftsgerichteten Informationen keine Garantie für künftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen und dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Informationen abweichen können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die Zustimmung der Parteien, die vorgeschlagene Transaktion zu den in den Optionsvereinbarungen festgelegten Bedingungen oder überhaupt durchzuführen; die Fähigkeit von Leocor, die Optionen auszuüben; die Lage auf den Finanzmärkten für die Wertpapiere von Leocor; die Lage des Rohstoffsektors für den Fall, dass die Option oder eine davon abgeschlossen wird; die jüngste Marktvolatilität; die Umstände*

*im Zusammenhang mit COVID-19; die Fähigkeit von Leocor, das erforderliche Kapital zu beschaffen oder seine Geschäftsstrategien in vollem Umfang umsetzen zu können; und andere Risiken und Faktoren, die Leocor zu diesem Zeitpunkt nicht bekannt sind. Der Leser wird auf die öffentlich zugänglichen Unterlagen von Leocor verwiesen, in dem die Risikofaktoren und ihre potenziellen Auswirkungen ausführlicher erläutert werden. Die Unterlagen können über das Unternehmensprofil von Leocor auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) abgerufen werden.*

*Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Leocor lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/682958--Leocor-Mining-durchteuft-im-Projekt-Copper-Creek-eine-halbmassive-Sulfidmineralisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).